

Die Oberstufe am HGG (OAPVO 2020)

Wichtig: Zum Schuljahr 2023/24 wird es aufgrund des Wechsels von G8 zu G9 keinen Einführungsjahrgang am HGG geben. Dies betrifft die allermeisten Gymnasien Schleswig-Holsteins. Ein Eintritt in die Oberstufe ist zu diesem Schuljahr grundsätzlich an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe und am RBZ möglich.

1. Die Oberstufe, die Sie auf ein Hochschulstudium oder eine vergleichbare Berufsausbildung vorbereitet, umfasst drei Jahre:
 - die **Einführungsphase (E)**, im 1. Jahr), die der fachlichen und methodischen Vorbereitung dient und an deren Ende eine Versetzungsentscheidung auf der Grundlage von Ganzjahresnoten ansteht,
 - die **Qualifikationsphase 1 (Q1)**, im 2. Jahr) und die **Qualifikationsphase 2 (Q2)** im 3. Jahr), die auf die Fachhochschulreife bzw. auf das Abitur vorbereiten und in denen bereits mit jedem Halbjahreszeugnis Punkte gesammelt werden für beide Abschlüsse.
2. Es wird nicht notwendig im Klassenverband unterrichtet, sondern weitestgehend in Kursen. In der Regel wird die Profillehrkraft Tutor bzw. Tutorin sein.
3. In der Oberstufe gibt es einerseits Kurse auf **erhöhtem Niveau (eN)**, in denen ein vertieftes Verständnis vermittelt wird, das in das wissenschaftliche Arbeiten einführt. Andererseits gibt es Kurse auf **grundlegendem Niveau (gN)**, in denen grundlegende inhaltliche und methodische Kenntnisse sowie Einsichten in die wichtigsten Fragen des jeweiligen Faches vermittelt werden
4. Die Schüler*innen wählen im 10. Schuljahr ein **Profil** mit einem thematischen Rahmen und einem spezifischen Fächerangebot.
5. In allen Profilen werden **fachübergreifende und Fächer verbindende Themen des Profils** erkundet. Dabei werden unterschiedliche Arbeitsformen sowie Verfahren der Dokumentation, Präsentation und Erörterung von Ergebnissen angewandt, um die allgemeine Studierfähigkeit und die Eigenständigkeit der Schüler*innen zu fördern.
6. Am HGG bieten wir folgende Profile an:

ein sprachliches	mit Englisch	als Profilmfach,
ein MINT-Profil	mit Physik	als Profilmfach,
ein Sportprofil	mit Sport	als Profilmfach,
ein gesellschaftswissenschaftliches	mit Geschichte	als Profilmfach.

Das **Profilfach**, das auf **erhöhtem Niveau** unterrichtet wird, kann nach dem 1. oder 2. Halbjahr der Einführungsphase gewechselt werden, wenn es in E mindestens ein Halbjahr lang belegt wurde und die schulorganisatorischen Voraussetzungen es zulassen. Ein Anspruch auf ein bestimmtes Profil besteht nicht.
7. Neben dem Profilmfach belegen die Schüler*innen **3 Kernfächer (KF)**: Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache.
8. Im **Sprachprofil** muss das sprachliche *Kernfach Französisch oder Latein als fortgeführte Fremdsprache* sein. In allen **anderen Profilen** kann im Bereich der Fremdsprachen (FS) grundsätzlich zwischen *Englisch, Französisch und Latein sowie Spanisch als neu beginnender Fremdsprache* gewählt werden.
9. Am Ende der Einführungsphase können die Schüler*innen wählen, welche **2 Kernfächer** sie **neben dem Profilmfach auf erhöhtem Niveau** belegen. Das Profilmfach sowie die beiden KF auf eN werden in der Qualifikationsphase 5-stündig unterrichtet. In diesen 3 Fächern schreiben die Schüler*innen eine Abiturklausur. Das 3. KF wird auf grundlegendem Niveau (gN) 3-stündig unterrichtet (Ausnahme s. 10.); es kann als mündliches Abiturprüfungsfach gewählt werden.
- 10. WICHTIG 1: Spanisch** kann nur als 4-stündiges Kernfach auf grundlegendem Niveau (gN) gewählt werden, könnte damit nicht schriftliches Abiturprüfungsfach sein; Klausuren müssten im Abitur in Deutsch, Mathematik sowie im Profilmfach geschrieben werden. Eine diesbezügliche Entscheidung treffen die Schüler*innen ggf. also bereits bei Eintritt in die Oberstufe.

11. WICHTIG 2: Wenn **Spanisch als Kernfach** gewählt wird, muss eine 2. fortgeführte Fremdsprache – also Englisch, Französisch oder Latein – mindestens in Q1.1 und Q1.2 fortgeführt werden, weil 2 Noten einer fortgeführten Fremdsprache in die Berechnung der Fachhochschulreife am Ende von Q1 eingehen. Im MINT-Profil hat dies zur Folge, dass sich die Zahl der Wochenstunden in Q1 um 3 Stunden erhöht; im Sport- und im Geschichtsprüfungsfach müsste nach der Einführungsphase die 2. Naturwissenschaft abgegeben werden, Spanisch als 2. Fremdsprache würde bis zum Abitur fortgeführt.

12. WICHTIG 3: Wenn **Spanisch als 2. Fremdsprache** gewählt wird, kann es bis zum Abitur nicht wieder abgegeben werden. Im MINT-Profil bedeutet dies, dass sich in Q1 und Q2 die Wochenstundenzahl jeweils um 4 Stunden erhöht; im Sport- und Geschichtsprüfungsfach müsste nach der Einführungsphase die 2. NaWi abgegeben werden. In allen 3 Profilen müssten die beiden Spanischnoten aus Q2 in die Berechnung des Abiturdurchschnitts eingebracht werden.

13. Wählen können die Schüler*innen **im 9. Jahrgang** außerdem a. zwischen Kunst und Musik, wobei im Sportprofil Kunst gewählt werden muss, b. zwischen Religion und Philosophie sowie c. – außer im MINT-Profil – im Bereich der Naturwissenschaften zwischen Physik, Chemie und Biologie. Im MINT-Profil belegen alle drei Naturwissenschaften.

14. Am Ende von E wählen alle Schüler*innen, ob sie nach Q1.1 WiPo oder Geografie (Gg) abgeben. In allen Profilen wählen sie ebenfalls am Ende von E (mit der Möglichkeit einer Änderung nach Q1), ob sie im letzten Schulhalbjahr Q2.2 WiPo, R/Ph oder Gg fortführen. Nur die bis zum Ende von Q2.2 belegten Fächer können mögliche Abiturprüfungsfächer sein.

15. Das Besondere des Sprachprofils: Die Schüler*innen belegen bis zum Abitur 3 Fremdsprachen, nämlich Englisch als Profilmfach, Französisch oder Latein als fortgeführte Fremdsprache als Kernfach, sowie Spanisch als 3. Fremdsprache. Die Noten im Profilm- und im Kernfach aus Q1 und Q2 müssen alle in die Berechnung des Abiturs eingebracht werden, aus Spanisch muss nur 1 Note aus Q eingebracht werden. Bis zum Abitur belegen die Schüler*innen nur 1 Naturwissenschaft; alle 4 Halbjahresnoten aus Q müssen in die Berechnung des Abiturs eingebracht werden.

16. Das Besondere des MINT-Profils: Bis zum Ende von Q2.1 belegen die Schüler*innen 3 Naturwissenschaften: Physik als Profilmfach sowie Biologie bis zum Abitur, Chemie verkürzt um ein halbes Jahr. Einbringen müssen sie in das Abitur alle Physiknoten sowie 1 Chemienote aus Q. In Q1 und ggf. auch in Q2 müssen sie 2 Fremdsprachen belegen, wenn sie Spanisch als Kernfach oder als 2. Fremdsprache wählen, wodurch sich die Stündigkeit im Profil erhöht (siehe 11. und 12.).

17. Das Besondere des Sportprofils: Neben der Sportpraxis wird hier mindestens für 2 Wochenstunden Sporttheorie unterrichtet, weil die Schüler*innen in Sport Klausuren schreiben wie in allen anderen Fächern auch - auch im Abitur. Auch die Sportpraxis wird von Reflexionen z.B. über Möglichkeiten der Optimierung der Bewegungen begleitet. Außerdem ist im Sportprofil ein Profilmseminar vorgesehen, in dem fachübergreifende und Fächer verbindende Themen des Profils erkundet und in Projekten vertieft werden. Wenn die Schüler*innen am Sportprofil teilnehmen möchten, müssen sie sich einer Sporttauglichkeitsuntersuchung unterziehen, wofür sie von mir genauere Informationen erhalten. Im Sportprofil belegen sie durchgehend bis zum Abitur Kunst und Biologie. Abwählen können die Schüler*innen nach der Einführungsphase entweder die 2. Naturwissenschaft oder die 2. Fremdsprache, sofern sie nicht Spanisch als 2. Fremdsprache belegen; dann geben sie auf jeden Fall die 2. NaWi ab.

18. Das Besondere des Geschichtsprüfungsfachs: Hier belegen die Schüler*innen Geschichte bis zum Abitur, ein Profilmseminar von Q1.1 – Q2.1, alle anderen gesellschaftswissenschaftlichen Fächer bis zum Ende von Q1.1, R/Ph und WP oder Gg bis Q2.1, dann nur noch 1 der 3 gesellschaftswissenschaftlichen Fächer neben Geschichte bis zum Abitur. Einbringen müssen sie nicht alle Noten, sondern nur die Noten in Geschichte, 1 Note aus dem Profilmseminar, 2 Noten in WiPo oder Gg (wobei gemischt werden kann) sowie 2 Noten aus R bzw. Ph. Auch im Geschichtsprüfungsfach gilt der letzte Satz aus 17.

19. Die Fächerbelegung nach Stündigkeit und Art sowie die Einbringepflichten für die Fachhochschulreife und das Abitur entnehmen Sie bitte den anhängenden Übersichten.

20. In E findet ein Kurs zur **Beruflichen Orientierung** statt (BOS).

21. In Q1.1 absolvieren Sie ein einwöchiges **Wirtschaftspraktikum**.